



Online-Plattform **Museumsvokabular.de**

Formatbeschreibung **museumvok**

Für die strukturierte Bereitstellung der für die Museumsdokumentation relevanten Vokabulare auf einer Online-Plattform – seien es Thesauri, Klassifikationen, Wortlisten oder andere Varianten kontrollierten Vokabulars – ist die Verwendung eines Austauschformats notwendig, das die Struktur der Vokabulare angemessen beschreibt.

Im folgenden wird ein Vorschlag für ein Format **museumvok** unterbreitet, der weitgehend standardisiertes Vokabular benutzt – insbesondere das SKOS Core Vokabular* zur Beschreibung von Begriffsschemata sowie DublinCore zur Ergänzung von Metadaten. Auf Grundlage des Formats ist auch der Webservice zu definieren, dessen Schnittstellen von verschiedenen Museumsinformationssystemen implementiert werden sollen.

Anzumerken ist, dass der Formatvorschlag nur der Beschreibung der zu einem Vokabular zusammengefassten Begriffe („SKOS Concept“) dient, und hier nur seiner Bezeichnungen und semantischen Beziehungen: Er bildet weder die Metadaten zur Beschreibung des Vokabulars selbst („SKOS ConceptScheme“) noch die weiterführenden Informationen ab, die zu einem Konzept relevant sind (z.B. bei Personen die Lebensdaten etc. oder bei Orten die GIS-Daten – es besteht allerdings die Möglichkeit zur Angabe von Verweisen auf diese Angaben („SKOS subjectIndicator“))

* S. <http://www.w3.org/TR/swbp-skos-core-spec/>



museumvok	
Concept	Strukturlabel für ein Konzept, Begriff, Vorstellung...; Kompatibilität: SKOS Concept
about	URI des Konzepts; Kompatibilität: RDF about
prefTerm	Vorzugsbezeichnung, bestehend aus den Unterelementen prefLabel, lang, source; Domain: RDF Resource
prefLabel	Vorzugsbezeichnung; Kompatibilität: SKOS prefLabel
lang	Sprachattribut zur Vorzugsbezeichnung gemäß RFC 3066: Tags for the Identification of Languages; Kompatibilität: XML lang
source	Quellenangabe zum prefLabel
altTerm	Alternative Bezeichnungen (z.B. Abkürzungen), bestehend aus den Unterelementen altLabel, lang, typeOfLabel, source; Domain: RDF Resource
altLabel	Alternative Bezeichnung; Kompatibilität: SKOS altLabel
lang	Sprachattribut zur alternativen Bezeichnung, s.o.
typeOfLabel	Art einer Bezeichnung, z.B. mundartliche Bezeichnung, Permutation der Vorzugsbezeichnung, ...
source	Quellenangabe zum altLabel
hiddenLabel	Verborgene Bezeichnung, z.B. falsche Schreibweisen; Kompatibilität: SKOS hiddenLabel
notation	Nicht-textuelle Bezeichnung des Konzepts, z.B. Notation einer Klassifikation im hier gültigen Namensraum Kompatibilität: DC identifier
inScheme	Begriffs-/Konzeptschema, in dem das Konzept definiert ist; Kompatibilität:SKOS inScheme; Range: SKOS ConceptScheme



memberOfCollection	ist Teil einer Gruppe zusammen gehöriger Konzepte innerhalb eines Vokabulars zur Darstellung polydimensionaler Strukturen von Ordnungsbegriffen wie "node labels" (z.B. hierarchy names und guide terms in AAT); Range: SKOS Collection
broader	hat Oberbegriff/-konzept innerhalb desselben museumvok-Vokabulars, Eintrag entspricht der URI des Oberbegriffs; Kompatibilität: SKOS broader
narrower	hat Unterbegriff/-konzept innerhalb desselben museumvok-Vokabulars, Eintrag entspricht der URI des Unterbegriffs; Kompatibilität: SKOS narrower
relationship	Verwandte Konzepte innerhalb desselben museumvok-Vokabulars im Sinne der thesaurus-spezifischen Assoziationsrelation, bestehend aus den Unterelementen related, typeOfRelationship
related	hat verwandtes Konzept, Eintrag entspricht der URI des verwandten Begriffs; Kompatibilität: SKOS related
typeOfRelationship	Art der Verwandtschaftsbeziehung, z.B. Ursache/Wirkung, Aktivität/Ergebnis,... Liste zulässiger Werte ist zu erarbeiten (Ansatz für Werteliste könnten CRM-Properties sein: P20F.had_specific_purpose; P17B.motivated; P15B.influenced etc.)
equivRelationship	Äquivalenzbeziehung zu einem Konzept, das zu einem anderen Begriffsschema gehört, dies kann Bestandteil von museumvokabular.de sein oder nicht. Insbesondere besteht die Möglichkeit, den Bezug zu Konzepten herzustellen, die nicht über eine URI adressierbar, sondern etwa nur in Druckerzeugnissen zugänglich sind. Demgegenüber genügt bei Bezug auf ein über eine URI adressierbares Konzept die Angabe der URI in equivID.
equivConcept	Strukturlabel für äquivalentes Konzept
equivID	URI oder Identifikator des äquivalenten Konzepts in seinem Begriffsschema (z.B. SWD-Schlüssel)
equivLabel	Vorzugsbezeichnung des äquivalenten Konzepts, falls keine URI angegeben werden kann
equivSource	Quellenangabe zum Begriffsschema, in dem das äquivalente Konzept definiert ist, falls keine URI angegeben werden kann
mappingRelation	Spezifizierung des Grades der Äquivalenz, zulässige Werte entsprechen den subproperties von SKOS mappingRelation: broadMatch, exaktMatch, majorMatch, minorMatch, narrowMatch (s. http://www.w3.org/2004/02/skos/mapping/spec/)
definition	Definition des Konzepts; Kompatibilität: SKOS definition
depiction	Illustrierende Abbildung des Konzepts; Kompatibilität: FOAF depiction
subjectIndicator	Thematischer Verweis, der anstelle oder zusätzlich zur URI die Bedeutung des Konzepts erläutert; kann z.B. eine URL zu weiteren Informationen (bei Personen z.B. Personendatensatz etc.) zum Konzept sein Kompatibilität: SKOS subjectIndicator



note	Anmerkung (entweder allgemeiner Art oder spezifiziert durch typeOfNote); insbes. sind hier Änderungen oder Ergänzungen des Konzepts zu erläutern; bestehend aus den Unterelementen typeOfNote, text, typeOfText, editor, edited
typeOfNote	Typattribut zur Anmerkung, zulässige Werte entsprechen den subproperties von SKOS note: changeNote, editorialNote, example, historyNote, scopeNote (s. http://www.w3.org/TR/2005/WD-swbp-skos-core-spec-20051102/)
text	Beinhaltet den Anmerkungs-text; ist - abhängig von typeOfText - einfacher Text, strukturierter Text oder eine URI; Kompatibilität: SKOS note
typeOfText	Typattribut zum Texteintrag, zulässig sind RDF Literal Resource Document Reference
editor	Bearbeiter, dabei insbes. verantwortliche Person oder Gruppe für eine Änderung/ Ergänzung des Konzepts; Kompatibilität: DC contributor
edited	Bearbeitungsdatum; Kompatibilität: Falls typeOfNote=changeNote, qualified DC modified, sonst DC date
creation	Metadaten zur Erstellung des Konzepts
source	Quelle, aus der das Konzept übernommen wurde (ggf. findet auch die Weiterbearbeitung noch im Herkunftssystem statt); Kompatibilität: DC source
identifier	Identifikator des Konzepts in seinem Herkunftssystem; Kompatibilität: DC identifier
creator	Erfinder/Ersteller des Konzepts; Kompatibilität: DC creator
created	Erstellungsdatum; Kompatibilität: Qualified DC created
status	Status des Konzepts innerhalb des museumvok-Vokabulars; zulässige Werte: approved candidate deprecated Insbesondere besteht hier die Möglichkeit, Konzepte als „deprecated“ auszuweisen, die nicht mehr zur Verwendung empfohlen werden.